

Masterkurs/Hauptseminar: Making Democracy Work
Dozenten: Prof. Dr. Michael Baurmann/Melanie Reddig, M.A.
Thema: Political Participation
Referent: Torsten Stollen (mail@stollenweb.de)
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Wintersemester 2003/04

Quelle: Robert D. Putnam: Bowling Alone

Wahlbeteiligung (electoral participation):

- Abnahme der Wahlbeteiligung in 36 Jahren um Rund ein Viertel
- Obwohl die Hürden zur Wahl geringer geworden sind als früher, lassen sich trotzdem immer weniger Amerikaner zur Wahl registrieren.
(Hintergrund: In den USA ist eine Registrierung in ein Wählerverzeichnis notwendig)
- Trend zur Abnahme seit den 1960ern wurde zunächst abgefedert durch stärkere Beteiligung im Süden der USA („civil right movement“)
- Putnam stellt fest, dass es einen „generation gap in civic engagement“ gibt und dass die engagierte Generation langsam ausstirbt, wodurch das Beteiligungsniveau stetig abgesenkt wird.
- „Declining electoral participation is merely the most visible symptom of broader disengagement from community life“ (S. 35)

Zwei Arten gesellschaftlichen Wandels:

1. kurzfristige Trends, die sich zumeist als „Mode“ lediglich innerhalb einer Generation auswirken, sich allerdings auch schnell verflüchtigen können („intra-cohort“)
2. langfristige Veränderungen, die sich weniger schnell vollziehen, dafür aber nicht (leicht) umkehrbar sind. („inter-cohort“)

Politisches „Wissen“ (political knowledge):

- Das Interesse an politischen Sachverhalten nimmt stetig ab. Dies ist vor allem generationenabhängig („older generation of news and politics junkies“ vs. „younger generation [...] is relatively uninterested“ S. 36)
- Jüngere Generationen lesen weniger Zeitungen („daily newspaper“) und schauen zugleich weniger TV-Nachrichten, obwohl sie eine höhere Bildung genossen haben und bessere Zugänge zu Information haben als je zuvor.
- Diesem Trend steht eine Zunahme an politischen Organisationen und eine Professionalisierung dieser Organisationen (mehr Geldmittel und festangestellte Mitarbeiter) gegenüber.

„Ziviles“ Engagement (civil engagement):

- In allen von Putnam untersuchten Teilbereichen („partisan activities“, „communal participation“, „public expression“) ist eine Abnahme festzustellen.

Kritik/Diskussion:

- Ist das Messinstrument in den „Roper Social und Political Trend surveys“ angepasst worden? Werden neue Bereiche zivilen Engagements, die sich in neuen Medien und neuen Themen widerspiegeln, noch erfasst?

Download:

http://www.stollenweb.de/master/Making_Democracy_Work_Political_Participation.pdf